

Supplements

Survey on dairy farmers' management practices for and satisfaction with the detection of clinical mastitis by automatic milking systems in Bavaria, Germany.

Annex / Questionnaire (language German)

¹*Bavarian Animal Health Services, Senator-Gerauer-Str. 23, 85586 Poing, Germany; mbausewein1994@gmail.com (M.B.); ulrike.sorge@tgd-bayern.de (U.S.S.)*

²*Clinic for Ruminants with Ambulatory and Herd Health Services, Centre for Clinical Veterinary Medicine, LMU Munich, Sonnenstraße 16, 85764 Oberschleissheim, Germany; r.mansfeld@lmu.de (R.M.)*

³*Institute for Veterinary Epidemiology and Biostatistics, Freie Universität Berlin, Königsweg 67, 14163 Berlin, Germany; marcus.doherr@fu-berlin.de (M.G.D.)*

⁴*Institute for Agricultural Engineering and Animal Husbandry, Bavarian State Research Centre for Agriculture, Prof.-Dürrwaechter-Platz 5, 85586 Poing-Grub, Germany; jan.harms@lfl.bayern.de (J.H.)*

* *Correspondence: E-mail: mbausewein1994@gmail.com*

Supplement (EN)

The aim of this questionnaire is to assess the practices with warnings of an automatic milking system on Bavarian dairy farms regarding udder health problems. Furthermore, the personal experiences and assessments of the farmer in this regard are queried, there are no wrong answers. The questionnaire is voluntary and anonymous. All data will be treated absolutely discretely.

[The survey was conducted via the open-source online tool LimeSurvey (LimeSurvey Project Team/Carsten Schmitz, 2012). In the following, question groups and text of the questions are presented true to the original]

Supplement

Dieser Fragebogen dient dem Ziel, die Vorgehensweisen bei Warnhinweisen des Melkroboters zu Eutergesundheitsstörungen auf bayerischen Milchviehbetrieben zu erfassen. Des Weiteren werden die persönlichen Erfahrungen und Einschätzungen des Landwirtes diesbezüglich abgefragt, es gibt keine falschen Antworten. Der Fragebogen ist freiwillig und anonym. Alle Daten werden absolut vertraulich behandelt.

[Die Umfrage wurde über das open-source online tool LimeSurvey (LimeSurvey Project Team/Carsten Schmitz, 2012) durchgeführt. Im Folgenden werden Fragengruppierungen und Text der Fragen originalgetreu dargestellt.]

I. ALLGEMEINE BETRIEBSDATEN

1. Welchen Melkroboter (Automatisches Melksystem, kurz: AMS) besitzen Sie?

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> GEA - Sonstiges | <input type="checkbox"/> Lely Astronaut A3 | <input type="checkbox"/> Lemmer-Fullwood - Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> GEA MIone | Next | <input type="checkbox"/> DeLaval - Sonstiges |
| <input type="checkbox"/> GEA Monobox | <input type="checkbox"/> Lely Astronaut A4 | <input type="checkbox"/> DeLaval VMS Classic |
| <input type="checkbox"/> GEA DairyRobot R9500 | <input type="checkbox"/> Lely Astronaut A5 | <input type="checkbox"/> DeLaval VMS V300 |
| <input type="checkbox"/> Lely - Sonstiges | <input type="checkbox"/> Lemmer-Fullwood Merlin | <input type="checkbox"/> DeLaval VMS V310 |
| <input type="checkbox"/> Lely Astronaut A2 | <input type="checkbox"/> Lemmer-Fullwood Merlin 225 | |
| <input type="checkbox"/> Lely Astronaut A2 Evolution | <input type="checkbox"/> Lemmer-Fullwood M ² erlin | |
| <input type="checkbox"/> Lely Astronaut A3 | | |

2. Wie groß ist zurzeit Ihre AMS-Herde (ohne Trockensteher)?

_____ Kühe

3. Wo lag die Tankzellzahl Ihrer Herde 2020 im Durchschnitt (laut MLP-Jahresbericht o. Ä.) ?

_____ Zellen in Tsd. /ml

II. ARBEIT MIT DER MILCHVIEHHERDE

Bitte denken Sie bei der Beantwortung der Fragen an einen normalen Arbeitstag mit Ihrer im AMS gemolkenen Herde.

4. Wie lange benötigt die gesamte tägliche Arbeit für die Milchviehherde im Stall (dies umfasst z.B. Füttern, Liegeboxen reinigen, etc.) ?

Durchschnittlich _____ Stunde(n) pro Tag

5. Wie oft pro Tag wird Ihre Milchviehherde mittels Stallrundgang auf Eutergesundheit inspiziert?

Bitte wählen Sie nur eine der folgenden Antworten aus:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> seltener als einmal | <input type="checkbox"/> drei- bis viermal |
| <input type="checkbox"/> einmal | <input type="checkbox"/> öfter als viermal |
| <input type="checkbox"/> zweimal | <input type="checkbox"/> keine Antwort |

6. Wie lange benötigt diese Euterinspektion der Herde pro Tag?

Durchschnittlich _____ Minute(n) pro Tag

7. Wie viele Personen (Sie eingeschlossen) sind für diese Kontrolle der Eutergesundheit Ihrer Herde im Stall verantwortlich?

_____ Person(en)

	trifft gar nicht zu	trifft weniger zu	neutral	trifft eher zu	trifft voll und ganz zu	keine Antwort
Die Eutergesundheitslisten sind für mich sehr übersichtlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe täglich genug Zeit, die Eutergesundheit meiner Herde im Stall zu überprüfen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich verstehe die Daten auf den Eutergesundheitslisten in vollem Umfang.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Bedienung des AMS-Programmes fällt mir schwer.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Anzahl der Kühe mit Warnhinweisen aber ohne augenscheinliche Milchveränderungen bei der Überprüfung im Stall ist zu hoch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kühe mit häufigen, immer wieder auftretenden Warnhinweisen werden kaum mehr im Stall überprüft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

VI. DEMOGRAPHIE

20. Wie alt sind Sie?

- unter 20 31 bis 40 51 bis 60
 21 bis 30 41 bis 50 über 60

21. Geschlecht?

- weiblich männlich divers

22. Wie lange arbeiten Sie selbst bereits mit einem Melkroboter?

_____ Jahr(e)